

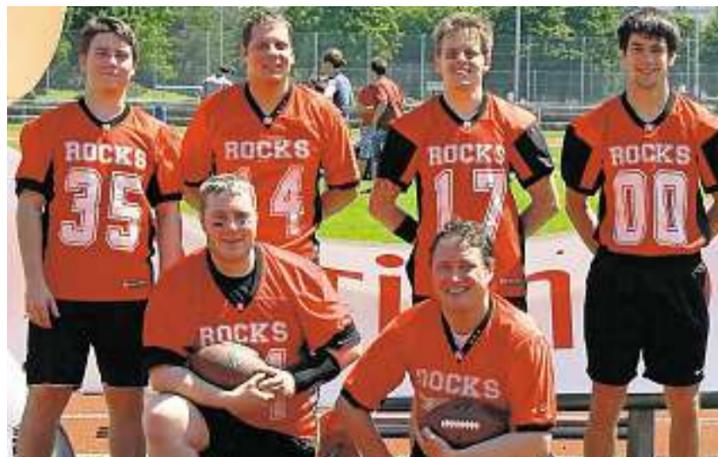


## Sieg über den Vizemeister

Am zweiten Turniertag in Winterthur konnten die Schwyz-Rocks-Flag-Footballer zwei schöne Erfolge verbuchen. Am Ende schauten für die Inner-schwyzler zwei hart erkämpfte Siege heraus.

**Flag Football.** – Die Schwyz-Rocks-Flag-Footballer traten in Winterthur mit schlechten Vorzeichen gegen den amtierenden Vize-Schweizer-Meister Zürich Renegades an: Mit lediglich sechs Spielern agierten die Rocks gegen die doppelt besetzten Zürcher.

Trotz der düsteren Ausgangslage zeigten die Schwyzler ab der ersten Spielminute volle Konzentration. Kurz nach Anpfiff warf Quarterback Anthony Barringer auf Stefan Rüttimann den ersten Touchdown. «Leider misslang uns der Zusatzpunkt, und die Renegades führten bald mit 7:6», so Martin Blättler. Die Schwyzler liessen sich aber nicht entmutigen und griffen weiter an. Martin Blättler fing den zweiten Touchdown. Bis zur Pause lagen die Schwyzler mit 13:12 knapp im Rückstand. Der Verlauf der ersten Halbzeit ermutigte die Schwyzler, ihre letzten Reserven herauszuholen. Es folgte weiterer Punktezuwachs, welcher auf das Konto von Stefan Rüttimann ging. Beim letzten Spielzug lagen die Renegades mit 27:30 im Rückstand, konnten aber einen Angriff starten. Doch Anthony Barringer vereitel-



**Mit zwei Erfolgen geblänzt:** Nach einer schwierigen Zeit fanden die Schwyz-Rocks-Flag-Footballer in Winterthur dezimiert zum Siegen zurück.

te diesen Vorstoss durch eine Interception, was zum Sieg über den amtierenden Vizemeister führte.

### Weiteren Sieg geholt

Beim zweiten Turnierspiel trafen die Rocks auf Gastgeber Winterthur. «Zuerst gestaltete sich das Spiel ausgeglichen, aber schon bald gingen wir verdient in Führung und konnten damit Druck auf die Warriors aufbauen», bilanzierte Blättler. In der zweiten Halbzeit nahmen die Rocks volle Fahrt auf und konnten gegen die Winterthurer einen 48:33-Sieg einfahren. Die Rocks nahmen ihre Heimreise

müde, abgekämpft, aber sehr glücklich in Angriff. «Durch die starke Dezimierung musste jeder Spieler auf allen Positionen agieren. Von einem Sieg gegen die Zürich Renegades träumten wir nicht einmal – unser Ziel lautete, ein ausgeglichenes Spiel mit wenig Punktedifferenz», so Martin Blättler. Der Sieg bestärkte die Schwyzler in ihrem Zusammenhalt. Der vierfache Schweizer Meister aus Schwyz schaut auf drei sehr schwierige Jahre zurück, in denen der Einzug in die Playoffs nicht gelang. Vielleicht fiel in Winterthur der Startschuss zu einer besseren Zeit. (busch)

## SG Schwyz/Ibach U13 gewann Zugerlandturnier

In einem spannenden Turnier gewannen die SG Schwyz/Ibach das bekannte Zugerlandturnier in der Kategorie U13. In allen sechs Spielen musste Torhüter Dario Suter kein einziges Gegentor zulassen. Bereits die Gruppenphase konnte mit dem Punktemaximum abgeschlossen werden. In den Finalspielen begegnete man den körperlich meist klar überlegenen Mannschaften mit einem gekonnt schnellen Kurzpaspsspiel. Im Final traf man dann auf den deutschen Verein SV 45 Reineheim, den die Jungs in der Gruppenphase bereits einmal besiegt hatten. In einem einseitigen Spiel wurde dann nach dem Schlusspfiff und dem 2:0-Sieg verdientermassen gefeiert. SG Schwyz/Ibach: Dario Suter, Adrian Berbatovci, Christoph Rupp, Raphael Trummer, Marco Marclay, Luca Iale, Ennio di Clemente, Kenan Demirel, Ramon Betschart, Fabio Patierno, Dominik Zurbriggen, Andri Furrer.



## Gute Steiner Leistungen in Zofingen und Sarnen

Bei herrlichem Sommerwetter ging in Sarnen das Eröffnungsmeeting auf der neuen Sportanlage Seefeld über die Bühne. Mehrere Steiner Athlet/innen sorgten mit ihren Leistungen für Highlights. In Zofingen fand das erste Swiss Meeting der Saison statt.

**Leichtathletik.** – Sabrina Inglin (WOM) setzte sich über 100 m Hürden trotz mehreren starken Windböen souverän gegen die Konkurrenz durch und siegte in 15,34 Sekunden. Auch im Weitsprung dominierte der Wind das Geschehen. Sabrina Inglin musste sich nicht weniger als vier Nuller schreiben lassen. Schliesslich sprang sie doch noch mit 5,17 m auf Rang zwei.

Im Speerwurf der Elitemänner eroberte Martin Grätzer mit 50,90 m einen feinen 7. Schlussrang. Bei der MU18 verbesserte Simon Mäder seine bisherige Bestleistung mit dem Speer um über zwei Meter und realisierte mit 43,86 m den dritten Schlussrang.

Priska Kälin zeigte über 800 m, was in ihr steckt, und holte sich bei



**Einmal mehr überzeugt:** Die Steiner sorgten in Sarnen für gute Leistungen.

der WU18 ebenfalls den 3. Rang. Im grossen Weitsprungfeld der WU14-Schülerinnen (40 Teilnehmer) sprang Laura Schuler mit 4,48 m auf den dritten Rang, im Speerwurf brillierte sie mit guten 22,27 m. Bei den jüngsten (MU12) überraschte Ramon Regli im Speerwerfen mit guten

17,42 m (2.) und im Ballwurf mit 29,77 m (5.).

Am Swissmeeting in Zofingen zeigte Erwin Inglin im national prominent besetzten Elitefeld über 1500 m mit 3.58,74 eine grossartige Leistung und lief auf den hervorragenden vierten Platz. (ek)

## Poloshirts für FCM-Mannschaft

Die zweite Mannschaft des FC Muotathal durfte kürzlich ein Poloshirt in Empfang nehmen, welches auch neben dem Rasen für ein einheitliches und sportliches Auftreten sorgt. Ein Dankeschön an den Gönner Reto Schelbert, Conditorei Schelbert, Muotathal. Bild Marcel Fässler

## FCI-Fussball/Plausch-Weekend

**Fussball.** – Das beliebte Fussball- und Plausch-Weekend des FC Ibach steht vor der Tür. Das traditionelle Firmen- und Vereinsturnier findet heuer am Samstag, 23. Juni, ab 14.00 Uhr statt. Am Sonntag, 25. Juni, wird dann am Dorfturnier um den begehrten «Schissäli-Pokal» gekämpft. Alle De-

tails und die Anmeldeformulare finden Sie auf der Homepage des FC Ibach: [www.fcibach.ch/news.php](http://www.fcibach.ch/news.php). Für beide Turniere sucht der FC Ibach noch Mannschaften. Anmeldeschluss ist der 6. Juni. Der FC Ibach hofft auf faire Turniere und auf zahlreiche Anmeldungen und Zuschauer. (ar)



## Das Unihockey Schüler- und Plauschturnier war ein voller Erfolg

In verschiedenen Kategorien übten die Primar- und Oberstufenschüler, Herren und Damen die Sportart Unihockey aus. Organisiert wurde dieses Turnier durch den UHC KTV Muotathal. Die Halle füllte sich schnell mit über 200 sportlichen und motivierten jungen

Personen. Dabei gab es sehr spannende und faire Spiele zu betrachten. Nach den Finalspielen fand die Rangverkündigung statt, bei der alle einen tollen Preis abholen durften. Man freut sich bereits auf das nächste Plausch- und Schülerturnier in Muotathal.